



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Ref. 130000006410/D

Rev.-Nr. 1.8

Überarbeitet am 28.03.2022

## StoColor Dryonic Wood

Druckdatum 12.06.2023

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname StoColor Dryonic Wood

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Beschichtung

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Informationen verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person Deutschland

Sto SE & Co. KGaA  
Abteilung TIQ Qualitätssicherung  
e.volz@sto.com

#### 1.4 Notrufnummer

Deutschland

Telefon: +44 (0)1235 239 670

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

##### Zusätzliche Kennzeichnung

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH208

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on, 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.  
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

### Biozidprodukteverordnung (528/2012):

Enthält 3-Iod-2-propynylbutylcarbamat  
, 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on.  
als Wirkstoffe zum Beschichtungsschutz gemäß  
Biozidprodukteverordnung (528/2012), Artikel 58(3)

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung       | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung   | Konzentration<br>(% w/w) |
|-----------------------------|--|--|--------------------------|
| Titan(IV)-oxid              | 13463-67-7<br>236-675-5<br>01-2119489379-17-XXXX       | Carc. 2; H351, Note V,<br>Note W, Note 10  | ≥ 10 - < 20              |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | 2634-33-5<br>220-120-9<br>613-088-00-6                 | Acute Tox. 4; H302<br>Skin Irrit. 2; H315<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br><br>M-Faktor (Akute<br>aquatische Toxizität): 1<br><br>Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwe<br>rte<br>Skin Sens. 1; H317<br>≥ 0,05 % | ≥ 0,0025 - <<br>0,025    |



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

|  |   |   |                  |
|--|---|---|------------------|
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on             | 26530-20-1<br>247-761-7<br>613-112-00-5 | Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 3; H311<br>Acute Tox. 3; H301<br>Skin Corr. 1; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410<br><br>M-Faktor (Akute<br>aquatische Toxizität):<br>100<br>M-Faktor (Chronische<br>aquatische Toxizität):<br>100<br><br>Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwe<br>rte<br>Skin Sens. 1A; H317<br>≥ 0,0015 %<br><br>Schätzwert Akuter<br>Toxizität<br><br>Akute orale Toxizität:<br>125 mg/kg<br>Akute inhalative<br>Toxizität: 0,27 mg/l<br>Akute dermale Toxizität:<br>311 mg/kg | ≥ 0,005 - < 0,01 |
| 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on | 64359-81-5<br>264-843-8                 | Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 4; H302<br>Skin Corr. 1; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410<br><br>M-Faktor (Akute<br>aquatische Toxizität):<br>100<br>M-Faktor (Chronische<br>aquatische Toxizität):<br>10<br><br>Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwe<br>rte<br>Skin Irrit. 2; H315<br>0,025 - < 5 %<br>Eye Irrit. 2; H319<br>0,025 - < 3 %  | ≥ 0,005 - < 0,01 |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

|   |  |   |                          |
|---|--|---|--------------------------|
|   |  | Skin Sens. 1A; H317<br>$\geq 0,0015 \%$   |                          |
|   |  | Schätzwert Akuter<br>Toxizität<br>Akute orale Toxizität:<br>567 mg/kg<br>Akute inhalative<br>Toxizität: 0,16 mg/l   |                          |
| 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on                     | 26172-55-4<br>247-500-7                          | Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 3; H311<br>Acute Tox. 3; H301<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Eye Dam. 1; H318<br>M-Faktor (Akute<br>aquatische Toxizität): 1<br>Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwe<br>rte<br>Skin Sens. 1<br>$\geq 0,0015 \%$<br>Skin Irrit. 2<br>$0,06 - < 0,6 \%$<br>Eye Irrit. 2<br>$0,06 - < 0,6 \%$<br>Skin Corr. 1B<br>$\geq 0,6 \%$ | $\geq 0,0002 - < 0,0015$ |
| Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert : |  |   |                          |
| (2-methoxymethylethoxy) propanol                        | 34590-94-8<br>252-104-2<br>01-2119450011-60-XXXX |   | $\geq 1 - < 5$           |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

|              |  |
|--------------|--|
|              | einholen.  |
| Einatmung    | An die frische Luft bringen.<br>Betroffenen warm und ruhig lagern.<br>Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.<br>Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.  |
| Hautkontakt  | Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.<br>Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.<br>Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. |
| Augenkontakt | Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.<br>Arzt konsultieren.   |
| Verschlucken | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>KEIN Erbrechen herbeiführen.<br>Arzt aufsuchen.<br>Ruhig halten.  |

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung Symptomatische Behandlung.  
Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel  
Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann folgendes freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

### ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen.  
Dampf nicht einatmen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).  
Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.  
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

##### Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.  
Im Originalbehälter lagern.  
Hinweise auf dem Etikett beachten.  
Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

##### Zusammenlagerungshinweise

Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.

##### Lagerklasse (LGK)

12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt wurde einem GISCODE zugeordnet, siehe Kapitel 15. Weitere Informationen zum sicheren Umgang erhalten Sie unter dem GISCODE bei GISBAU. Kontaktdaten: Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Königsberger Straße 29, 60487 Frankfurt am Main, www.wingisonline.de, Telefonnummer: 069 4705-310

Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwert(e)

| Inhaltsstoffe                       | Typ:  | CAS-Nr.    | Zu überwachende Parameter |
|-------------------------------------|---|------------|---------------------------|
| (2-methoxymethylethoxy) propanol    |   | 34590-94-8 |                           |
| 2000/39/EC                          | Grenzwerte - 8 Stunden  |            | 308 mg/m <sup>3</sup>     |
| 2000/39/EC                          | Grenzwerte - 8 Stunden  |            | 50 ppm                    |
| Zusätzliche Hinweise:               | Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden<br>Indikativ   |            |                           |
| DE TRGS 900                         | Arbeitsplatzgrenzwert Dampf und Aerosole / 1;(l)  |            | 310 mg/m <sup>3</sup>     |
| DE TRGS 900                         | Arbeitsplatzgrenzwert Dampf und Aerosole / 1;(l)  |            | 50 ppm                    |
| Anmerkungen:                        | Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)<br>Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)<br>Summe aus Dampf und Aerosolen.        |            |                           |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on          |   | 26530-20-1 |                           |
| DE TRGS 900                         | Arbeitsplatzgrenzwert Einatembare Fraktion / 2;(l)  |            | 0,05 mg/m <sup>3</sup>    |
| Zusätzliche Hinweise:               | Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)<br>Hautresorptiv<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |            |                           |
| 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on |   | 26172-55-4 |                           |
| DE TRGS 900                         | Arbeitsplatzgrenzwert   |            | 0,05 mg/m <sup>3</sup>    |
| Anmerkungen:                        | Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitstoffe der DFG (MAK-Kommission)   |            |                           |
| Zusätzliche Hinweise:               | Hautresorptiv   |            |                           |



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Lüftung sorgen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| a) Augen-/Gesichtsschutz    | Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.<br>Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166  |
| b) Hautschutz<br>Handschutz | Empfohlener vorbeugender Hautschutz<br>Vor Arbeitsbeginn, auf exponierte Hautregionen wasserfestes<br>Hautpflegeprodukt auftragen.<br>Bei Hautkontakt während der Verarbeitung sollten Schutzhandschuhe<br>getragen werden.<br><br>Durchbruchzeit: 480 min<br>Mindeststärke: 0,11 mm<br>Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 740 Dermatri® (Kächele-<br>Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de), oder<br>gleichwertige<br>Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind<br>Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!<br>Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sollten mit<br>Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten diese<br>keinesfalls angewendet werden.<br>Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der<br>EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen.<br>Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material,<br>sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von<br>Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. |
| Körperschutz                | Arbeitskleidung<br>Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.  |
| c) Atemschutz               | Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.<br>Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.<br>Verwender sollten bei Spritzarbeiten einen Partikelfilter P2<br>tragen.<br>Atemschutz gemäß EN143.  |

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- |                     |   |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe<br>oder in den Erdboden soll verhindert werden.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die<br>zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
|---------------------|---|





# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

### ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |                             |
|--|-----------------------------|
| Aussehen   | flüssig                     |
| Farbe  | verschiedene                |
| Geruch   | charakteristisch            |
| Geruchsschwelle  | Keine Daten verfügbar       |
| pH-Wert  | ca. 8,4                     |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                              | < 0 °C                      |
| Siedebeginn und Siedebereich                           | Keine Daten verfügbar       |
| Flammpunkt   | > 100 °C                    |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                            | nicht zutreffend            |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)                       | nicht zutreffend            |
| Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze   | Keine Daten verfügbar       |
| Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze | Keine Daten verfügbar       |
| Dampfdruck   | Keine Daten verfügbar       |
| Dampfdichte  | Keine Daten verfügbar       |
| Dichte   | ca. 1,225 g/cm <sup>3</sup> |
| Löslichkeit(en)<br>Wasserlöslichkeit                   | löslich                     |
| Verteilungskoeffizient: n-<br>Octanol/Wasser           | nicht bestimmt              |
| Selbstentzündungstemperatur                            | nicht selbstentzündlich     |
| Zersetzungstemperatur                                  | Keine Daten verfügbar       |
| Viskosität<br>Viskosität, dynamisch                    | ca. 1.990 mPa.s             |
| Explosive Eigenschaften                                | Nicht explosiv              |
| Oxidierende Eigenschaften                              | Nicht anwendbar             |



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

### 9.2 Sonstige Angaben

Auslaufzeit

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen

Keine Informationen verfügbar.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil ( siehe Abschnitt 7 ).

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Starke Säuren und starke Basen  
Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute orale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Inhaltsstoffe:

##### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Akute orale Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

##### **2-Octyl-2H-isothiazol-3-on:**

Akute orale Toxizität

Schätzwert Akuter Toxizität: 125 mg/kg  
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute inhalative Toxizität

Schätzwert Akuter Toxizität: 0,27 mg/l



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute dermale Toxizität  
Schätzwert Akuter Toxizität: 311 mg/kg  
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:**  
Akute orale Toxizität  
Schätzwert Akuter Toxizität: 567 mg/kg  
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute inhalative Toxizität  
Schätzwert Akuter Toxizität: 0,16 mg/l  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on:**  
Akute orale Toxizität  
Giftig bei Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität  
Lebensgefahr bei Einatmen.

Akute dermale Toxizität  
Giftig bei Hautkontakt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**  
Verursacht Hautreizungen.

**2-Octyl-2H-isothiazol-3-on:**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on:**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**  
**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**  
Verursacht schwere Augenschäden.

**2-Octyl-2H-isothiazol-3-on:**  
Verursacht schwere Augenschäden.

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:**

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

Verursacht schwere Augenschäden.

### 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on:

Verursacht schwere Augenschäden.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Produkt:

Expositionswege

Einatmung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Expositionswege

Hautkontakt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Die toxikologischen Daten wurden von Produkten ähnlicher Zusammensetzung übernommen.

#### Inhaltsstoffe:

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:

Spezies  
Methode

Meerschweinchen  
OECD Prüfrichtlinie 406

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### Keimzell-Mutagenität

#### Produkt:

Gentoxizität in vitro

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität

#### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Inhaltsstoffe:

### Titan(IV)-oxid:

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

### Reproduktionstoxizität

#### Produkt:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Entwicklungsschädigung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

#### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

#### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationstoxizität

#### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Weitere Information

#### Produkt:

Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft. (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### Weitere Information

#### Produkt:

Anmerkungen : Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft. (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

#### Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen : Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 1,6 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien  
und anderen wirbellosen  
Wassertieren : EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 2,94 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber  
Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 0,11 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

M-Faktor (Akute aquatische  
Toxizität) : 1

Toxizität bei Mikroorganismen : EC50 (Pseudomonas putida): 0,4 mg/l  
Expositionszeit: 16 h

##### **2-Octyl-2H-isothiazol-3-on:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,05 mg/l



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

|  |  |
|--|--|
|  | Expositionszeit: 96 h  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren                        | EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,42 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h   |
| M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)  | 100  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | NOEC: 0,058 mg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  |
| M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)   | 100  |
| <b>4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:</b>   |  |
| Toxizität gegenüber Fischen  | LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,0078 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 203   |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren                        | EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 0,0097 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h<br>Art des Testes: statischer Test<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  |
| Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen   | EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,025 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201<br><br>NOEC (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)): 0,015 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 |
| M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)  | 100  |
| Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)                                       | NOEC: 0,00047 mg/l<br>Expositionszeit: 28 d<br>Spezies: Danio rerio (Zebraquarienfisch)<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210   |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | NOEC: 0,0004 mg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia (Wasserfloh)<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211   |
| M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)   | 10   |
| <b>5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on:</b>  |  |
| Toxizität gegenüber Fischen  | LC50 (Danio rerio (Zebraquarienfisch)): 0,19 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h   |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren                        | EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,18 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h   |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) 1

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Produkt:**

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:**

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Biologische Abbaubarkeit schnell abbaubar  
Biologischer Abbau: > 90 %  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 303A

**2-Octyl-2H-isothiazol-3-on:**

Biologische Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar.

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:**

Biologische Abbaubarkeit schnell abbaubar

**(2-methoxymethylethoxy) propanol:**

Biologische Abbaubarkeit Biologischer Abbau: 75 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301  
Leicht biologisch abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Produkt:**

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:**

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser log Pow: 0,4

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:**

Bioakkumulation Biokonzentrationsfaktor (BCF): 13

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser log Pow: 4,4

**(2-methoxymethylethoxy) propanol:**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser log Pow: -0,35

### 12.4 Mobilität im Boden

**Produkt:**

Mobilität Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

**Produkt:**

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

#### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

|  |  |
|--|--|
| Produkt                                      | Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich.<br>Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.<br>Anbruch- und Restmengen können weiterverwendet werden. |
| Verunreinigte Verpackungen                   | Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das ungebrauchte Produkt zu entsorgen.<br>Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.  |
| Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt | 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen  |

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.5 Umweltgefahren

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

Anmerkungen Keine Informationen verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Anmerkungen Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| Betriebssicherheitsverordnung | Entfällt  |
| Wassergefährdungsklasse       | WGK 2 deutlich wassergefährdend   |
| GISBAU                        | Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)<br>BSW50 Beschichtungsstoffe, wasserbasiert, lösemittelhaltig, filmgeschützt |
| VOC<br>Richtlinie 2010/75/EU  | 3,3 %   |
| VOC<br>Richtlinie 2004/42/EG  | 2,3 %<br>27,9 g/l   |

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d) :130 g/lDieses Produkt enthält max.130 g/lVOC.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

**Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.**

### Volltext der H-Sätze

|      |   |
|------|---|
| H301 | : Giftig bei Verschlucken.  |
| H302 | : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H311 | : Giftig bei Hautkontakt.   |
| H314 | : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | : Verursacht Hautreizungen.   |
| H317 | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H318 | : Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H330 | : Lebensgefahr bei Einatmen.  |
| H351 | : Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.                      |
| H400 | : Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |
| H410 | : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.      |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                 |  |
|-----------------|--|
| Acute Tox.      | : Akute Toxizität                            |
| Aquatic Acute   | : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend      |
| Aquatic Chronic | : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend |
| Carc.           | : Karzinogenität                             |
| Eye Dam.        | : Schwere Augenschädigung                    |
| Skin Corr.      | : Ätzwirkung auf die Haut                    |
| Skin Irrit.     | : Reizwirkung auf die Haut                   |
| Skin Sens.      | : Sensibilisierung durch Hautkontakt         |

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrsvereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## StoColor Dryonic Wood

gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

Sonstige Angaben

Vorübergehend können Sie möglicherweise bis zum Abverkauf unserer Lagerbestände eine unterschiedliche Kennzeichnung auf den Verpackungen gegenüber dem Sicherheitsdatenblatt feststellen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

Ausstellender Bereich

Abteilung TIQS Sto SE & Co. KGaA Stühlingen  
e.volz@sto.com

Produktnummer  
DE / DE

PROD3413



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

## StoColor Dryonic Wood